

# PFARRBRIEF

PFARREI HEILIGER PETRUS

DAHNER FELSENLAND

Bobenthal • Bruchweiler-Bärenbach • Bundenthal • Busenberg • Dahn • Erfweiler • Erlenbach • Fischbach • Gebüg • Hinterweidenthal • Hirschthal • Ludwigswinkel • Niederschlettenbach • Nothweiler • Petersbächel • Reichenbach • Rumbach • Salzwoog • Schindhard • Schönau • St. Germanshof

**No 07/2024**

7. Juli bis 4. August 2024

## Schenken...

Ein Geschenk sagt viel über den Schenkenden und über die Beziehung zum Beschenkten aus. Deswegen ist ein Geschenk, das die Liebe zu einem Menschen ausdrückt, stets ein solches, in dem immaterielle Werte mitschwingen.

Selbst Menschen, die nur wenig oder gar kein Geld haben, können andere nachhaltig beschenken, z.B.: „*Pedro Arrupe*, der langjährige Generalobere der Jesuiten, hat einmal erlebt, wie ihm ein Mann in einer armseligen Behausung in Peru etwas schenken wollte. Der Mann hat einen Sessel vor seine Hütte gestellt, Arrupe gebeten,

darin Platz zu nehmen und Arrupe konnte einen wunderschönen Sonnenuntergang betrachten - ‚das wollte ich ihnen schenken‘, sagte der Mann.“



*Dietrich Bonhoeffer* sagt: »Dankbarkeit ist demütig genug, sich etwas schenken zu lassen. Der Stolze nimmt nur, was ihm zukommt. Er weigert sich, ein Geschenk zu empfangen. Dem Dankbaren wird alles zum Geschenk, weil er weiß, dass es für ihn überhaupt kein verdientes Gut gibt. Es geht in der christlichen Gemeinschaft mit dem Danken, wie sonst im christlichen Leben. Nur wer für das Geringe dankt, empfängt auch das Große. Wir hindern Gott, uns die großen geistlichen Gaben, die er für uns bereit hat, zu schenken, weil wir für die täglichen Gaben nicht danken.« Und der Dichter *Gerhard Schöne* sagt: „Spar Deinen Wein nicht auf für morgen, sind Freunde da, so schenke ein! Leg´ was Du hast in ihre Mitte, durch´s Schenken wird man reich allein.“

*Pfarrer Thomas Becker*

# Gottesdienstordnung

## 7. Juli 2024 bis 4. August 2024

### 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

7. Juli 2024

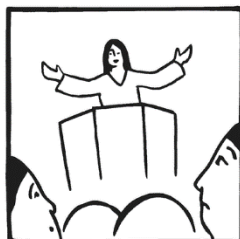
#### **14. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 1,28c – 2,5

2. Lesung:  
2. Korinther 12,7-10

Evangelium: Markus 6,1b-6



Ildiko Zavrakidis

» Am Sabbat lehrte er in der Synagoge. Und die vielen Menschen, die ihm zuhörten, gerieten außer sich vor Staunen und sagten: Woher hat er das alles? Was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist? Und was sind das für Machttaten, die durch ihn geschehen? «

### Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

#### Samstag, 06.07.2024

**Bruchweiler 18:00 VORABENDMESSE**  
**1. Sterbeamt für Petra Stoll; 1. Sterbeamt für Werner Burkhardt;** Jg. f. Günter Zwick, Helene u. Emil Zwick u. a. verst. Angeh.; Jg. f. Gertrud Burkhardt, Sohn Stefan, Karl u. Emma Burkhardt, Anna u. Karl Burkhardt u. verst. Angeh.; f. den Schülerjahrgang 1938 u. 1944; f. Klaus Burkhardt (Waldstraße), Willi u. Eleonore Burkhardt u. verst. Angeh.; f. Gertrud Burkhardt, geb. Kunz

**Busenberg 18:00 VORABENDMESSE**  
**3. Sterbeamt für Josefa Schehl;** f. Richard u. Luise Köhler, Kinder u. Schwiegerkinder

#### Sonntag, 07.07.2024

**Schönau 10:30 SONNTAGSMESSE zum Pfarrei-Tag in der Heilsbach**

#### Montag, 08.07.2024 – Hl. Kilian, Bischof von Würzburg

**Dahn 09:00 HL. MESSE**  
f. Fam. Willi u. Hedwig Rothgerber, Fam. Paula u. Andreas Spiegel u. a. verst. Angeh.

**Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott**  
**Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten**

#### Dienstag, 09.07.2024

**Erfweiler 18:00 HL. MESSE**  
**1. Sterbeamt für Rosemarie Keller;** f. Margareta u. Bruno Merk u. Amalie Braun; f. Johanna Hirschinger, Jutta u. Benjamin Marx u. Bettina Schuhmacher

#### Mittwoch, 10.07.2024

**Hinterweidenthal 08:00 SCHULABSCHLUSS-GOTTESDIENST der Grundschule Hinterweidenthal**

#### Donnerstag, 11.07.2024 – Hl. Benedikt von Nursia, Patron Europas

**Bruchweiler 08:30 ÖKUMENISCHER SCHULABSCHLUSSGOTTESDIENST der Grundschule**

**Bundenthal 18:00 HL. MESSE**

**Fischbach 18:00 HL. MESSE**

## Freitag, 12.07.2024

Dahn 08:20 **SCHULABSCHLUSSGOTTESDIENST** des OWG Dahn

Dahn 18:00 **HL. MESSE**  
**2. Sterbeamt für Ursula Klein; f. Friedel-Josef Hilden; Stiftamt f. Albert u. Helene Dauenhauer**

## 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Juli 2024

### **15. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Amos 7,12-15

2. Lesung: Epheser 1,3-14

Evangelium: Markus 6,7-13



*Ildiko Zavrakidis*

» In jener Zeit rief Jesus die Zwölf zu sich und sandte sie aus, jeweils zwei zusammen. Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister und er gebot ihnen, außer einem Wanderstab nichts auf den Weg mitzunehmen, kein Brot, keine Vorratstasche, kein Geld im Gürtel, kein zweites Hemd und an den Füßen nur Sandalen. «

### **Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei**

## Samstag, 13.07.2024 – Fatima-Tag, Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar

Bobenthal 18:00 **VORABENDMESSE**  
f. Alois Becker

Schindhard 18:00 **VORABENDMESSE**  
f. Reinhard u. Theresia Schehl u. verst. Angeh.

## Sonntag, 14.07.2024

Erlenbach 09:00 **SONNTAGSMESSE**  
f. Agnes u. Rudolf Schwarzmüller, Helene u. Josef Christill u. Wilhelm Wien

Bundenthal 10:30 **SONNTAGSMESSE**

Dahn 10:30 **SONNTAGSMESSE**  
**1. Sterbeamt für Johanna Fischer; Jg. f. Margareta u. Gustav Mann u. verst. Angeh.;**  
Jg. f. Martin Pötzl u. Eltern, Anna u. Michael; f. Wolfgang Weigold; f. Hans-Josef u.  
Karl Friedrich Krey

Schönau 10:30 **SONNTAGSMESSE** mitgestaltet von der Kita **St. Michael Schönau**  
Jg. f. Helmut Wolf

## Montag, 15.07.2024 – Sel. Bernhard von Baden, Patron von Rodalben

Dahn 09:00 **HL. MESSE**

Dahn 18:00 **ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott**  
**Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten**

## Dienstag, 16.07.2024

Busenberg 18:00 **HL. MESSE**  
f. Alfons u. Stefan Kuntz; Stiftamt f. Anna Rickoll (Eichelbergstr.) u. Eltern

## Donnerstag, 18.07.2024

Fischbach 18:00 **HL. MESSE**

## Freitag, 19.07.2024

Dahn 18:00 HL. MESSE mitgestaltet von der Frauengemeinschaft  
**Kollekte: für das Müttergenesungswerk**  
f. Dieter Bachmann

## Samstag, 20.07.2024

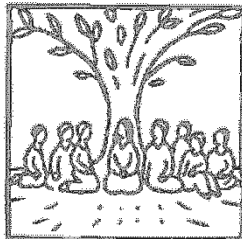
Bruchweiler 11:00 TAUFE

### 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

21. Juli 2024

16. Sonntag  
Im Jahreskreis  
Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 23,1-6  
2. Lesung: Epheser 2,13-18  
Evangelium: Markus 6,30-34



Ilidko Zavratić

» In jener Zeit versammelten sich die Apostel, die Jesus ausgesandt hatte, wieder bei ihm und berichteten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten. Da sagte er zu ihnen: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus! Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen. «

### Kollekte: für die Aufgabe der Pfarrei

Bobenthal 18:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Erweiler 18:00 VORABENDMESSE

1. Jg. f. Bernd Christmann, Ignaz, Gertrud u. Armin Geschwind, Klaus-Dieter Wagner, Georg u. Emilie Christmann u. verst. Angeh.; f. Dorothea u. Karl Langenberger u. Schwiegersohn Werner; f. Edeltraud Haus; f. Josef u. Wilhelmina Schwartz u. Tochter Rita; f. d. Verst. d. Fam. Eichenlaub u. Aprill; Stiftamt für Rita u. Gustav Burkhard

## Sonntag, 21.07.2024

Busenberg 09:00 SONNTAGSMESSE  
f. Kilian Keller u. verst. Angeh.

Hinterweidenthal 09:00 SONNTAGSMESSE  
3. Sterbeamt für Ursula Klein; Jg. f. Bernhard Schöffel, leb. u. verst. Angeh.

Bruchweiler 10:30 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE  
Sterbeamt für Roland Gleich; f. Ernst u. Luise Burkhart u. Sohn Wolfgang

Fischbach 10:30 SONNTAGSMESSE auf dem Sportplatz  
Jg. f. Paul Hingst, Dorothea und Alois Barudio, Tochter Dorothea, leb. u. verst. Angeh.; Jg. f. Maria Schöfer, Ehemann Karl, Valentin u. Anna Träger u. verst. Angeh.; f. Gertrud u. Erich Stephan, Thekla u. Karl Schlick u. verst. Angeh.; f. Anton Ganster u. f. die armen Seelen

Niederschlettenbach 10:30 SONNTAGSMESSE  
Jg. f. Arno Schreiner u. verst. Angeh.; Jg. f. Helmut Haas u. verst. Angeh.

Dahn 11:45 TAUFE

**Montag, 22.07.2024 – Hl. Maria Magdalena, Apostolin der Apostel**

Dahn 09:00 HL. MESSE

Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott  
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

**Dienstag, 23.07.2024 – Hl. Birgitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin, Patronin Europas**

Erfweiler 18:00 HL. MESSE  
f. Josefa Nauerz u. Angeh.

**Donnerstag, 25.07.2024 – Hl. Jakobus, Apostel**

Fischbach 18:00 HL. MESSE  
Stiftamt f. Ehel. Ernst u. Lina Bereswill; Stiftamt f. d. Lebenden u. Verstorbenen d. Fam.  
Josef Schreiber u. Katharina, geb. Schlick

**Freitag, 26.07.2024- Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria**

Bruchweiler 18:00 HL. MESSE  
2. Sterbeamt für Monika Burkhart; f. Christine Laux u. verst. Angeh.; Stiftamt f. Franz  
Josef u. Magdalena Burkhart u. verst. Kinder

Dahn 18:00 HL. MESSE

**Samstag, 27.07.2024**

Niederschlettenbach 09:00 WALLFAHRTSAMT zum St. Anna-Fest  
anschließend Prozession zur St. Anna-Kapelle

Schindhard 13:00 TRAUUNG der Brautleute Ines Mertz & Dennis Anstett

**17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

28. Juli 2024

**17. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15



Ilidiko Zavrakidis

» Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt geworden war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brocken, damit nichts verdirbt! Sie sammelten und füllten zwölf Körbe mit den Brocken. «

**Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei**

Bundenthal 18:00 VORABENDMESSE  
f. Heinz Fröhlich; Dankamt; f. Bertel Fischer, Heinrich Krebs, Eltern, Schwiegereltern u. a. verst. Angeh.

Erfweiler 18:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Schönau 18:00 VORABENDMESSE  
Jg. f. Ruth u. Theodor Kasparsons u. verst. Angeh.; Jg. f. Walter Fröhlich sen. u. verst. Angeh.; f. Berta, Wilfried, Paul u. Peter Kopf; f. Gertrud u. Reinhard Berger u. verst. Angeh.

## Sonntag, 28.07.2024

Erlenbach	09:00	<b>SONNTAGSMESSE</b> f. die Verst. der Fam. Schwarzmüller, Maria Dauenhauer, Eltern u. Geschw. u. Michael Schwarzmüller
Schindhard	09:00	<b>SONNTAGSMESSE</b> Jg. f. Antonie Schreiner u. verst. Angeh.
Bobenthal	10:30	<b>SONNTAGSMESSE</b> f. Benno u. Helga Köhler u. alle Angeh.
Dahn	10:30	<b>SONNTAGSMESSE</b> <b>2. Sterbeamt für Johanna Fischer; Stiftamt f. Pfr. Lucien Christophe</b>

## Montag, 29.07.2024 – Hll. Marta, Maria und Lazarus

Dahn	09:00	<b>HL. MESSE</b>
Dahn	18:00	<b>ZEIT DER STILLE – Ausruhen bei Gott</b> <b>Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten</b>

## Dienstag, 30.07.2024

Busenberg	18:00	<b>FESTTAGSMESSE zum Patrozinium Hl. Jakobus</b> <b>mit anschließendem Beisammensein</b>
-----------	-------	---

## Mittwoch, 31.07.2024 – Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

Schönau	18:00	<b>HL. MESSE</b>
---------	-------	------------------

## Freitag, 02.08.2024

Bruchweiler	18:00	<b>HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen</b> Stiftamt f. Wendelin Burkhart u. Anna Maria, geb. Klemm u. Angeh.
-------------	-------	---

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

4. August 2024

#### **18. Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

Exodus 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35



Ilidiko Zavrakidis

» Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen. Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. «

### Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

## Samstag, 03.08.2024

Busenberg	18:00	<b>VORABENDMESSE</b> 1. Jg. f. Gerhard Schwarzmüller; Jg. f. Paul, Katharina u. Peter Korn u. verst. Angeh.; f. Heinz Albrecht u. verst. Schulkameraden des Jahrgangs 1940; f. Rudi Klein, Manfred Wegmann u. Eltern
-----------	-------	---

## Sonntag, 04.08.2024

Niederschlettenbach	09:00	<b>FESTTAGSMESSE zum Patrozinium Hl. Laurentius</b> f. Alois Becker
Bundenthal	10:30	<b>WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung</b>
Dahn	10:30	<b>SONNTAGSMESSE</b> Jg. f. Karin Lutz; f. Anneliese Duppré; f. Hermann u. Elisabeth Meyer, Sohn Hermann, Helga Weinspach u. Tochter Bettina
Fischbach	10:30	<b>SONNTAGSMESSE</b> f. Ehel. Karin u. Arno Krum



# PFARREIFEST 2024

Pfarrei Hl. Petrus Dahner Felsenland



Beginn: **10:30 Uhr mit Gottesdienst**

danach Mittagessen, Workshops, Angebote der  
Kitas, Spiel und Spaß!

Auch das Schwimmbad steht zur Verfügung!



Dieses Jahr war es mal wieder so weit. Das Firmwochenende stand vor der Tür – wieder im Kardinal-Wendel-Haus in Homburg. Mit 44 Firmlingen war das Haus voll. Wir haben viele neue Sachen lernen dürfen: über Gott, den Heiligen Geist und vieles mehr. Durch die 5 tollen Gruppenleiter – Steffi Disque, Pfr. Voss, Nele, Lilli und David konnte man viele neue Sachen erfahren und seine Gefühle wahrnehmen und diese auch ausdrücken. Dank Steffi Disque gab es viele großartige Programmpunkte, die den Tag abwechslungsreich gestalteten. Hierbei ging es hauptsächlich um Gott, was er alles bewirken kann und auch den Menschen verzeiht, die wiederum anderen Menschen Leid zusetzen haben. Auch haben wir Rollenspiele gespielt, andere mussten erraten, um welche Bibelstelle es ging. Wir lernten auch Jesus ganz neu kennen. Es war ein lehrreiches Wochenende mit neuen Erfahrungen. Danke nochmal an Steffi für die tolle Organisation.

*Zusammenfassung von Line Meigel*



## Herzensmenschen – Kinder der Kita St. Franziskus, Dahn feierten Fest mit ihren Familien

Anlässlich des Mutter- und Vaternachmittages im Mai 2024 planten die Kinder der Kita St. Franziskus (Dahn) gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ein Familienfest. Ziel des Festes war es, gemeinsam mit Eltern und Geschwistern eine schöne Zeit zu verbringen, einen aktiven Nachmittag zu erleben und Kontakte unter den Familien der KiTa zu knüpfen. Bereits im März überlegten Kinder und pädagogische Fachkräfte gemeinsam, wie die Einladung aussehen könne. Der Idee und dem Entwurf der Kinder entsprechend, ging die Einladung in der Form eines Eis am Stiel an die Familien. Weitere Kinderkonferenzen gab es zu den Überlegungen welche Spielangebote, welches Essen und welche Getränke man zum Familienfest anbieten könnte. Die Kinder hatten dazu zahlreiche Vorschläge und stimmten demokratisch ab.

Am Montag, den 13.05.24 um 15.30 Uhr war es so weit. Voller Stolz und Vorfreude begrüßten die Kinder ihre Familien mit dem Lied „Hallo Leute wir sind da“. Danach folgten ein Gedicht und das Familien-Lied. Für Mama, Papa und Geschwister dichteten dazu die Kinder im Vorfeld der Vorbereitungen je eine Strophe. Rund um die Pfaffendöhlle waren die beschlossenen verschiedene Spielstationen aufgebaut: Dosenwerfen, Eierlauf, Slackline, Schubkarrenrennen, Schwungtuch und Sackhüpfen.

An einem großen Tisch konnte sich jede Familie ihr individuelles Familien-Mobile zusammenstellen. Viele bunte Mobiles mit Herzen, Handabdrücken, Namen der Familienmitglieder, sinnigen und lustigen Familiensprüchen sind dort entstanden und durften mit nach Hause genommen werden.

An allen Stationen war stets reger Besuch. Überall, besonders beim Schubkarrenrennen, hatten die Familien ihre Gaudi. Das Grundstück der Pfaffendöhlle bot für die Kinder reizvolle Bewegungsmöglichkeiten: „Hier hat man Platz zum Klettern, Toben und Rennen!“

Zwischendurch bedienten sich die Festbesucher am Kuchen-, Popcorn-, Knabbersachen-, Kaffeestand und löschten ihren Durst mit Apfelschorle und Mineralwasser. Der Heilige Petrus, der Patron unserer Pfarrei,

meinte es an diesem besonderen Tag gut mit uns. Während es in ganz Dahn regnete, blieb die Pfaffendöhlle mit den vielen kleinen und großen Menschen der Kita St. Franziskus, sonnig und trocken.

Um 18 Uhr verabschiedeten wir uns voneinander mit dem Lied „Wir winken mit den Händen, bevor wir geh'n – es war mit dir es war mit mir so wunder-wunderschön!

Verschwitzte und müde, aber erfüllt blickende Kinder zogen mit ihren „Herzensmenschen“ nach Hause. „Danke – es war ein sooo schönes Fest!“, resümierten Kindergartenkinder, Geschwister, Eltern und Erzieherinnen.



**Familie**  
IST DAS SCHÖNSTE AUF DER WELT!



*Text und Foto: Anette Henky und Nadine Eichberger, Kita St. Franziskus, Dahn*

## **Berichtigung der Redaktion!!!**

Bei der Aufzählung der Erstkommunionkinder in Dahn ist bei der Namensnennung eines Kindes der Zweitname nicht richtig wiedergegeben worden.

Der korrekte volle Name lautet: Noah **David** Linn.

Wir bitten höflichst die Eltern und das Erstkommunionkind, dieses Missgeschick zu entschuldigen.

## **Alles neu macht der...nicht der Mai, sondern der August!**

Zum 01. August wird es im Zentralen Pfarrbüro der Pfarrei Hl. Petrus in Dahn eine neue Mitarbeiterin geben, nämlich Frau *Annette Dilger*. Wir sind froh, dass wir als Pfarrei, von der Bistumsleitung in Speyer noch einmal die Zusicherung erhalten haben, eine Nachfolgesekretärin für die im Juni ausgeschiedene Frau Marita Helfrich einstellen zu dürfen. Gerade auch im Bürobereich sind Kürzungen und somit Einsparungen von offizieller Seite vorgesehen.

Frau Dilger, in Dahn mit Familie wohnhaft, ist vielleicht einigen von Ihnen von ihrem bisherigen Arbeitsplatz in der Regionalverwaltung in Pirmasens oder aus der Pfarrei bekannt. Wir heißen Frau Dilger herzlich willkommen, wünschen alles Gute und freuen uns über ihren Mut zu einem Neustart, ihre Einsatzfreude und fachlichen Kompetenz.

*Pfarrer Thomas Becker*

## ***„Brot, das die Welt in den Händen hält; Wein, der von Auferstehung erzählt...“***

(Text eines Liedes von *Thomas Laubach und Thomas Quast*)

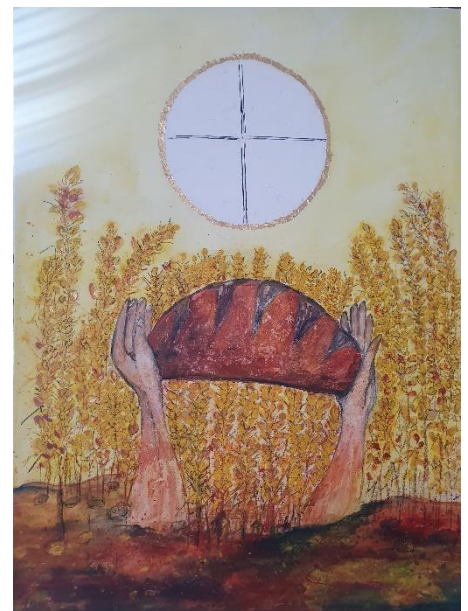
## **Fronleichnam in der Pfarrei Heiliger Petrus 2024**

Am Donnerstag, den 30. Mai und am darauffolgenden Sonntag, durften wir in der Pfarrei Heiliger Petrus in drei Gemeinden, nämlich in Dahn, Schönau und Schindhard, das Fest Fronleichnam, oder wie es offiziell heißt, das *Hochfest des Leibes und Blutes Christi*, feiern. Wieder einmal hat sich gezeigt, wie wichtig es doch noch einigen Christinnen und Christen ist, dieses Fest der besonderen Gegenwart Jesu zu begehen. Mit viel Einsatz, Energie, Leidenschaft und Herzblut haben Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder vor Ort oft schon tagelang im Vorfeld gewirkt, sich Gedanken gemacht, um gutes Wetter gebetet und sich diesen Tag als christlicher Feiertag freigehalten. Für einen Fronleichnamsaltar wurde sogar eigens ein Bild von *Barbara Kerner* (s.rechts) angefertigt und konnte zur Zierde aufgestellt werden.

An dieser Stelle darf ich Ihnen allen ein großes DANKESCHÖN sagen!!! Das fängt bei den Ortsgemeinden und den Feuerwehren an, die uns die Straßen für die Prozession freihalten, geht über die Jägerkapelle aus Erfweiler, die die Prozession begleiteten, weiter über die Menschen vor Ort, die mit unsagbarer Energie Altäre aufbauen, in der Sakristei wirken, den Tragehimmel konstruieren und Blumenteppeiche richten, den Organisten und Chören, die feierlich die Liturgie mitgestalten und endet bei all' denen, die im Anschluss auch noch für etwas zum Essen und Trinken sorgen und so ein gemütliches Beisammensein ermöglichen.

Herzlichen Dank!

*Pfarrer Thomas Becker*



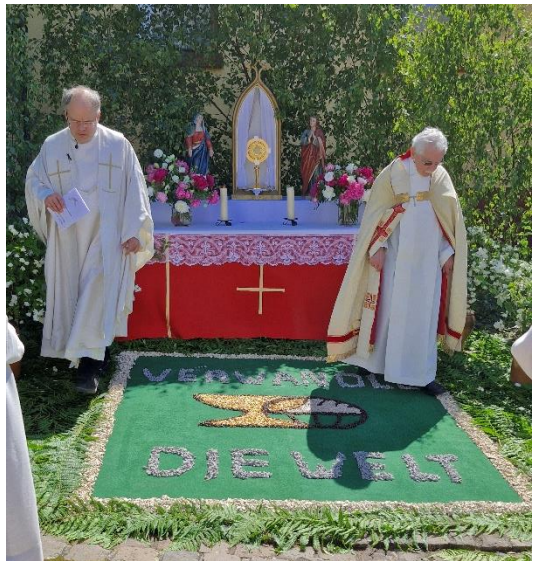
Dahn



Schindhard



Schönau



## **Pfarrbriefgeld 2024**



Ab sofort sammeln unsere Pfarrbriefausträger den Jahresbeitrag von 9,00 € für den Pfarrbrief 2024!

## **Rechnungsabschluss 2021**

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2021 der Kirchengemeinde Hl. Petrus inkl. aller dazugehörigen Stiftungen sind beschlossen und liegen vom 08.07.2024 – 22.07.2024 im Pfarrbüro Dahn zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

## **Ehemaliges Pfarrhaus mit Traumgrundstück in Busenberg sucht neuen Eigentümer**

In der Ortsmitte von Busenberg steht das ehemalige Pfarrhaus, welches um das Jahr 1910 in massiver Sandsteinbauweise errichtet wurde.

Die Immobilie verfügt über rund 190 qm Wohnfläche, verteilt über zwei Vollgeschosse und das Grundstück hat eine Größe von ca. 1600 qm. Kaufpreis: 249.000 €

Für nähere Infos wenden sie sich bitte an:

Herrn Enrico Meyerhöffer

VR Immobilien GmbH

Tel: 06343-9249712 oder 0151 56358296

E-Mail: enrico.meyerhoeffer@vrimmo-sww.de

## **Anna-Wallfahrt 2024 in Niederschlettenbach unter dem Motto: „Zukunft hat der Mensch des Friedens“**

Die Pfarrei Heiliger Petrus und die Kirchengemeinde St.Laurentius in Niederschlettenbach laden alle Gläubigen im Dahner Tal und darüber hinaus wieder zur Anna-Wallfahrt am Samstag, den 27. Juli ein. Beginn ist um 9 Uhr in der Kirche in Schlettenbach. Danach geht es mit Bus oder zu Fuß im Rahmen einer Prozession zur Anna-Kapelle. Im Anschluss ist für ein nettes Beisammensein mit Essen und Trinken gesorgt.



Die Wallfahrt knüpft thematisch an das Motto des diesjährigen Katholikentages in Erfurt an.

„Zukunft hat der Mensch des Friedens“ ist mehr als ein aktuelles Thema. Es ist zuinnerst der Wunsch und die Sehnsucht vieler Menschen und zwar auf der ganzen Welt.

Da die Anna-Wallfahrt vom Termin her gerne in die Ferienzeit fällt, sind wir dankbar, nicht nur den Festprediger Pfarrer Matthias Schmitt aus Deidesheim begrüßen zu dürfen, sondern auch ein „alter Bekannter“, nämlich Pfarrer Christian Eiswirth vom Uniklinikum in Homburg.

Herzliche Einladung an alle!

*Pfarrer Thomas Becker*

## Erstkommunionfeiern 2024

In den letzten zwei Wochen feierten die Erstkommunionkinder unserer Pfarrei mit ihren Angehörigen den Empfang der Erstkommunion und gestalteten ihren Festgottesdienst mit Begeisterung aktiv mit. Seit Januar haben sich die 70 Kinder mit den Katechetinnen auf die Feier unter dem Motto „Du gehst mit!“ vorbereitet. Mit verschiedenen Textbeiträgen der Kommunionkinder wurde das Thema der Vorbereitung bei den Gottesdiensten aufgegriffen. Die Kinder zeigten bei der Feier auf verschiedene Art und Weise, dass Jesus eine Rolle in ihrem Leben spielt und sie auch weiterhin auf ihrem Lebensweg begleiten wird. Gemeinsam erneuerten sie ihr Taufversprechen und versicherten der Gemeinde, dass sie verstanden haben, um was es bei dem Sakrament geht. Nach dem feierlichen Empfang ihrer ersten Hl. Kommunion ließ die Anspannung bei den Mädchen und Jungen spürbar nach und Freude breitete sich auf den Gesichtern aus. Zusammen mit den verschiedenen Musikgruppen sangen die Kinder die Lieder bei den Feiern kräftig mit, so dass es für alle Anwesenden begeisternde und freudige Gottesdienste waren.

*Nicole Gajos*



## Kunst im Sauerthal

Von Obersteinbach führt die Tour vorbei am Maison Forestière de Lutzelhardt. Auf einem asphaltierten Radweg geht es auf ebener Strecke weiter durch einen Kiefer-Mischwald bis zur „Schwarzen Tafel“ an der deutsch-französischen Grenze, mit Informationstafeln zur Geschichte der beiden Nationen. Eine weitere geschichtsträchtige Einrichtung ist die „Moderne Burg“ - Area I, das Sonderwaffenlager aus dem Kalten Krieg mit ihrem Rundweg von 12 Stationen zu diesem Thema.

Die Freundschafts-Tour führt nun vorbei am Rösselsweiher und der Rösselsquelle bis wir den Luftkurort Ludwigswinkel erreichen. Auf diesem Teil der Freundschafts-Tour findet bis November 2024 eine Kunstaussstellung über die Malerkolonie Obersteinbach statt. Am Ausgang zur protestantischen Kirche und in der katholischen Kirche St. Ludwig werden Teile der Ausstellung gezeigt.



**Kunst auf der Freundschafts-Tour**  
**Photos et tableaux sur le Tour de l'amitié**  
**Franz Hein & Malerkolonie d'Obersteinbach 1896-1918**  
**Ausstellungen/Expositions:**  
**Obersteinbach & Ludwigswinkel**  
**22.06.2024 – 10.11.2024**  
*... in Kirchen, Scheunen und unterwegs*  
*... dans les églises, les granges et en chemin*  
Infos - Ludwigswinkel +49 (0) 6393 217 (Ortsbürgermeister) | Patrimoines d'Ici Obersteinbach 0033 3 88 09 50 59



**Sandra Bronder**  
**SOLO**  
**Es geht wirrer los!**  
Foto: Christine Seibold  
**Samstag, 20. Juli 2024**  
**19.00 Uhr**  
**Kath. Kirche St. Ludwig - Wasgaustr. 10 - Ludwigswinkel**  
Tickets 12,00 €  
an der Abendkasse  
Presbisserie  
**ST. LUDWIG**  
www.ludwig-kirche-luwi.de

## Trauercafé

Offen für alle, die sich angesprochen fühlen.

Egal, ob Sie ganz neu um jemanden trauern oder Ihr Verlust schon länger zurückliegt.

Wir laden Sie ein, bei Kaffee, Tee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen oder einfach nur zuzuhören.

Im geschützten Rahmen können Sie Verständnis und Trost erfahren und zur Sprache bringen, was Sie bewegt. Ein kurzer Impuls soll Sie auf Ihrem Trauerweg begleiten.

**Nächste Termine: Freitag, 5. Juli, 6. September, 8. November 2024**  
von 15 bis 17 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Schulstraße 19, 66994 Dahn.

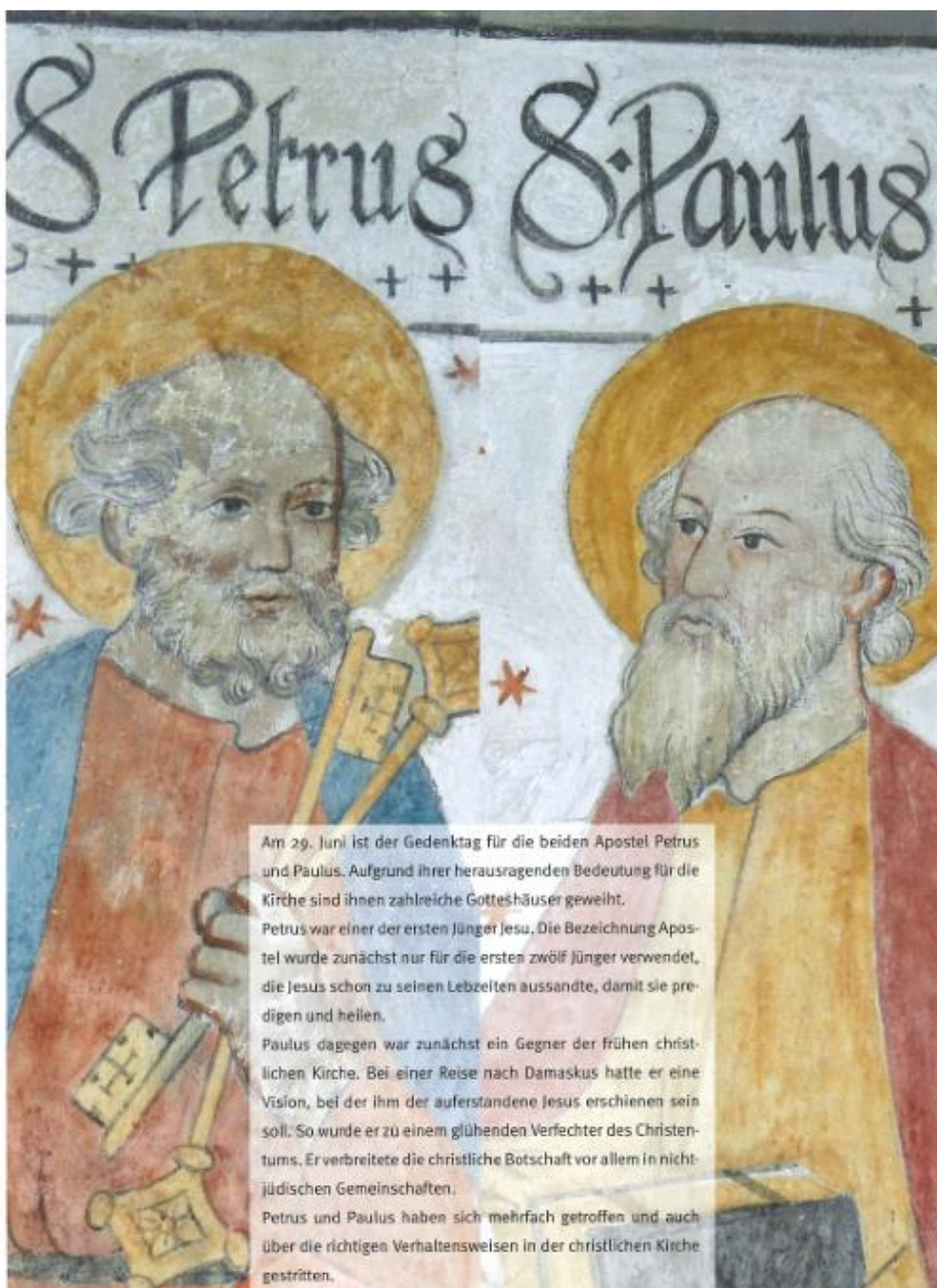
**Sie sind uns herzlich willkommen!**

Der Caritas-Ausschuss der Pfarrei Heiliger Petrus, Dahner Felsenland.



Pfarrei Heiliger Petrus

Kontakt: Barbara Zickgraf, Gemeindereferentin, Pfarrei Hl. Petrus Dahner Felsenland  
Kirchgasse 1 - 66994 Dahn, Tel. 06391-91094-16 - barbara.zickgraf@bistum-speyer.de



## Junger Pfarrer der Nachbarpfarrei verstorben!!!

In den späten Stunden des 15. Juni verstarb ganz plötzlich der leitende Pfarrer der katholischen Pfarrei Bad Bergzabern, *Dr. Dominik Schindler* im Alter von nur 37 Jahren.

Fassungslos sind die Menschen der Pfarrei Bad Bergzabern, die Mitbrüder im priesterlichen Dienst und das Bistum Speyer über den Tod des jungen Geistlichen. Schindler wurde erst vor kurzer Zeit im Fach Theologie promoviert und schrieb seine Doktorarbeit über das Wirken von Kardinal Faulhaber. Er übernahm die Pfarrei Bad Bergzabern mit weiteren 12 Kirchengemeinden im September 2023. In seinem Pastoralteam wirkte und wirkt die vielen, von uns bekannte und engagierte Pastoraltheologin *Nina Bender*.

Der aus dem saarländischen Teil der Diözese, aus Homburg stammende Priester, empfing 2017 durch Bischof Wiesenmann die Priesterweihe, war Kaplan in Kaiserslautern und Landau und wurde einst von *Pfarrer i.R. Manfred Rheude*, als dieser noch in Homburg/Erbach tätig war, getauft.

Nun fielen am Wochenende des 29./30. Juni in Bad Bergzabern Freud und Leid zusammen. Denn an diesem Wochenende fanden, sozusagen von einem „Pfarrkind“ des Verstorbenen, die Priesterweihe in Speyer und am folgenden Tag die Primiz in Birkenhördt statt. Leider konnte Dominik Schindler diesen besonderen Tag in seiner Pfarrei nicht mehr erleben und der Neupriester musste seinen Heimatpfarrer auf dem Letzten Weg begleiten.

*Pfarrer Thomas Becker*



Am 15. Juni 2024 hat Gott unseren Mitbruder

**Dr. Dominik Schindler**

**Pfarrer**

im 38. Lebens- und 7. Priesterjahr heimgerufen.

Der Verstorbene wirkte als Kaplan in Kaiserslautern Hl. Martin und Landau Mariä Himmelfahrt, als Kooperator in Landau Mariä Himmelfahrt, als Administrator in Bad Bergzabern Hl. Edith Stein, als geistliche Verbandsleitung des BDKJ - Region Südpfalz, sowie als Dekanatsbeauftragter für Kirchenmusik.

Ich danke unserem Mitbruder für seinen treuen Dienst und bitte Sie um Ihr Gedenken im Gebet.

*+ Karl-Heinz Wiesenmann*

Dr. Karl-Heinz Wiesenmann  
Bischof von Speyer

*Totenoffizium und Requiem werden am Freitag, 21. Juni 2024 um 11:00 Uhr in der Kirche Maria vom Frieden in Homburg-Erbach gefeiert.*

*Um 13:00 Uhr findet die Beisetzung auf dem dortigen Friedhof statt.*



**Das folgende Wort zur Überarbeitung der pastoralen Strukturen des Bistums ist am Sonntag, 2. Juni 2024, in allen Gottesdiensten (einschl. Vorabendgottesdiensten) am Ende bzw. im Rahmen der Vermeldungen zu verlesen.**

**Bitte beachten Sie die Sperrfrist: Samstag, 1. Juni 2024, 16.00 Uhr.**

Liebe Schwestern und Brüder,

vor über acht Jahren haben wir im Bistum Speyer das Seelsorgekonzept „Gemeindepastoral 2015“ in Kraft gesetzt. Ein Kernelement dieses Konzepts war die Gründung von 70 neuen „Pfarreien in Gemeinden“. Seither haben wir viele gute Erfahrungen gemacht: Die vormals 346 Pfarrgemeinden sind zu größeren Einheiten zusammengewachsen, in denen jede Gemeinde ihr besonderes Profil ausprägen kann. Der Großteil der Pfarreien hat ein Pastorales Konzept erarbeitet, mit dem das seelsorgliche Leben vor Ort in den Blick genommen und angesichts großer Umbrüche in Kirche und Gesellschaft weiterentwickelt wird. Haupt- und Ehrenamtliche arbeiten nach dem Prinzip der ermöglichenden Leitung in Gremien und Teams eng und vertrauensvoll zusammen.

In den letzten zwei bis drei Jahren hat sich jedoch gezeigt, dass es an etlichen Orten im Bistum immer schwieriger wird, diese Struktur aufrechtzuerhalten. Die Zahl der Hauptamtlichen, aber auch der Ehrenamtlichen geht noch stärker zurück als erwartet. Die notwendigen Sparmaßnahmen zwingen vor allem im Immobilienbereich zu massiven Einschnitten und neuen Kooperationen. Durch die Einführung der neuen Kita-Trägerstruktur zum 1.1.2026 ist das System der Verwaltungsstrukturen zu überdenken. All das hat dazu geführt, dass wir im Zuge des diözesanen Strategieprozesses auch die Strukturen des pfarrlichen Lebens anschauen und anpassen wollen.

Dabei sollen die bestehenden Pfarreizuschnitte nur moderat verändert werden, vor allem in den städtischen Regionen unserer Diözese. Jedoch sollen künftig mehrere Pfarreien in übergeordneten pastoralen Einheiten kooperieren. Inzwischen wurde eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die sich mit allen Fragen der konkreten Ausgestaltung dieser größeren Einheiten befasst. Deren Ergebnisse werden wir ab dem Spätjahr 2024 in einem breiten Beteiligungsprozess gemeinsam beraten – in allen diözesanen Gremien wie auch bei Gesprächsabenden mit Haupt- und Ehrenamtlichen, zu denen Generalvikar Magin und ich in alle Dekanate fahren werden.

Herzlich danke ich Ihnen allen – den hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern wie auch den vielen ehrenamtlich Engagierten – für Ihren Einsatz und Ihre Leidenschaft, kirchliches Leben vor Ort zu gestalten. Zugleich bitte ich Sie, sich offen auf die anstehenden Schritte einzulassen. Ich bin mir sicher: Auch unter veränderten Bedingungen kann und will Gott uns mit seiner Menschenfreundlichkeit berühren und bewegen, Segensort in der Welt zu sein.

Ihr Bischof

+ Dr. Karl-Heinz Wiesemann

# GEMEINSAM SEGEN SEIN

Katholikentag  
am Dom

**22.09.2024**

Ab 8.30 Uhr Programm  
11.30 Uhr Messfeier

Gesegnet werden



Willkommen sein



Miteinander feiern



Gemeinsam essen



Kreativ sein



Neues entdecken



Domweihfest



 BISTUM SPEYER



Weitere Informationen zum Katholikentag in Speyer finden Sie unter [www.bistum-speyer.de/katholikentag](http://www.bistum-speyer.de/katholikentag) oder über den QR Code



## Auf Augenhöhe...

Meine Schwägerin hat MS. An Fasnacht hat sie es gewagt und ist zum ersten Mal mit dem Rollstuhl zum Feiern losgezogen. Zusammen mit ihrer Clique, die sie ermutigt und zwischendurch geschoben hat.

Viele Leute haben sie zum ersten Mal seit langer Zeit wieder gesehen oder überhaupt erst von ihrer Krankheit erfahren. Und die Reaktionen waren der Hammer. Von vorsichtigen Nachfragen, wie jetzt so alles ist, über ermutigende Worte bis hin zu total übergriffigen Gefühlsausbrüchen. Das war für meine Schwägerin das Anstrengendste, wenn sie das Gefühl hatte, andere noch trösten zu müssen, weil sie im Rollstuhl sitzt. Oder sich anzuhören, wie traurig die anderen für sie sind und auszuhalten, dass die neben ihr fast zusammenbrechen.

Das Erstaunlichste war, dass sie ganz viel angefasst worden ist. Und zwar von Menschen, mit denen sie gar nicht viel zu tun hat, die sie kaum kennt. Viele haben ihr die Hand auf die Schulter oder den Rücken gelegt oder sogar über den Kopf gestreichelt. Das finde ich schon ungefragt bei einem Kind schräg, aber bei einer erwachsenen und lebenserfahrenen Person?

Wir haben uns nachher darüber unterhalten und festgestellt, dass behindert Sein oft heißt, dass die Augenhöhe verloren geht. Plötzlich ist die behinderte Person irgendwie nicht mehr gleichwertig. Meine Schwägerin sagt, dass viele mit ihr wie mit einem Kind sprechen, ungefragt ganz persönlich werden, oder sie eben einfach anfassen.

Mir ist das in einem anderen Zusammenhang auch aufgefallen: bei einer Preisverleihung hat eine Frau mit Down-Syndrom den Hauptpreis bekommen. Und obwohl sie Mitte 20 ist, ist sie selbstverständlich geduzt worden. Andere erwachsene Preisträgerinnen wurden gesiezt.

Mir gehen -leider auch durch die Krankheit meiner Schwägerin- immer wieder die Augen auf. Den Leuten um mich herum auf Augenhöhe zu begegnen, ist so wichtig.

Meine Schwägerin muss nämlich häufig selbst für die Augenhöhe sorgen. Sie muss sehr klar sagen, was geht und was eben nicht. Das sind manchmal richtig nervige oder komplizierte Situationen.

Sie sagt: kurz durchatmen und dann offen miteinander sprechen. Dann funktionierst auch mit der Augenhöhe.

*Kirche in SWR2, Johanna Vering, Katholische Kirche*



02.05.2024	Albrecht, Heinrich	Busenberg	83 Jahre
04.05.2024	Vogel, Anneliese geb. Scheid	Hinterweidenthal	84 Jahre
06.05.2024	Kempf, Simon	Schindhard	90 Jahre
07.05.2024	Beck, Gertrud geb. Bauer	Fischbach	91 Jahre
20.05.2024	Mehr, Rudi	Bundenthal	85 Jahre
22.05.2024	Keller, Sieglinde geb. Burkhart	Bruchweiler	65 Jahre
22.05.2024	Wollner, Helmut	Dahn	85 Jahre
30.05.2024	Stoll, Petra geb. Burkhart	Bruchweiler	60 Jahre
31.05.2024	Frohlich, Gerhard	Erfweiler	67 Jahre

*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!  
Herr, lass sie ruhen in Frieden.*

## St. Anna – Wallfahrt 2024

„... und es geht weiter ...“



Dienstag, 2. Juli 2024	<b>1. Wallfahrtstag</b> mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann
Dienstag, 9. Juli 2024	<b>2. Wallfahrtstag</b> mit Pfarrer Dr. Achim Dittrich
Dienstag, 16. Juli 2024	<b>3. Wallfahrtstag</b> mit Pfarrer Marco Richtscheid
Dienstag, 23. Juli 2024	<b>4. Wallfahrtstag</b> mit Domkapitular Franz Vogelgesang
Dienstag, 30. Juli 2024	<b>5. Wallfahrtstag</b> mit Kaplan Stefan Häußler
<b>Samstag, 10. August 2024</b>	<b>6. Wallfahrtstag</b> mit Pfr. Gerhard Kästel
<b>Samstag, 17. August 2024</b>	<b>7. Wallfahrtstag</b> mit Weihbischof Otto Georgens

### Programm an den Wallfahrtstagen:

9 Uhr – Rosenkranz und Beichtgelegenheit

10 Uhr – Wallfahrtsamt mit Prozession

Für das leibliche Wohl sorgt die PWV-Ortsgruppe Burrweiler.

Die Pendelbusse fahren ab 8.30 Uhr von den Parkplätzen „Pfarrwingert“ und „Festhalle Burrweiler“ zum Preis von 1,- € für die einfache Fahrt.

Alle jüngeren und auch älteren Messdiener können gerne beim Wallfahrtsamt ministrieren. Bitte in der Sakristei der Annakapelle melden.

**Kontakt:** [achim.dittrich@bistum-speyer.de](mailto:achim.dittrich@bistum-speyer.de), [pfarramt.edenkoben@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.edenkoben@bistum-speyer.de)  
**Infos:** [www.pfarrei-edenkoben.de](http://www.pfarrei-edenkoben.de), [www.annakapelle.de](http://www.annakapelle.de)

## Nächste Tauftermine:

Samstag,	17.08.2024 - 11.00 Uhr in Schindhard
Sonntag,	18.08.2024 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	14.09.2024 - 11.00 Uhr in Fischbach
Sonntag,	15.09.2024 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	19.10.2024 - 11.00 Uhr in Busenberg
Sonntag,	20.10.2024 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	16.11.2024 - 11.00 Uhr in Schönau
Sonntag,	17.11.2024 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	14.12.2024 - 11.00 Uhr in Bruchweiler
Sonntag,	15.12.2024 - 11.45 Uhr in Dahn

Zur Taufanmeldung Ihres Kindes kommen Sie bitte, so möglich persönlich, spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro vorbei.  
Bitte bringen Sie eine Geburtsbescheinigung mit.

## CHÖRE

### Generationenchor

Chorprobe immer mittwochs um 20.00 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus.

### Chor Kreuz+Quer

*Sommerpause: Während der Sommerferien keine Chorproben!*

Zu unserem Freiluft-Gottesdienst am Pfarrfest am So. 7. Juli gibt es in der Heilsbach wieder einen Ad-Hoc-Chor, zu dem alle singbegeisterten Gottesdienstbesucher aus Nah und Fern eingeladen sind. Wir treffen uns um 9.30 Uhr, um die Lieder zu proben, die wir dann im Gottesdienst ab 10.30 Uhr singen werden. Falls vorhanden, bitte ein Gotteslob mitbringen! Je nach Wetterlage empfehlen sich feste Schuhe oder Sonnenschutz und eine Wasserflasche.

### Soziales Projekt:

- Unbürokratische Hilfe für Menschen in Notlagen durch Lebensmittelpakete:
- Ein Lebensmittelpaket beinhaltet haltbare Grundnahrungsmittel.



### Kleiderstube Anziehend:

- Örtlichkeit: Pirmasenser Str. 20, Dahn
- Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag, 14 - 18 Uhr (außer an Feiertagen)

### Infos/Kontakt:

- Karin und Harald Reisel, Tel. 06391/409545,  
[kolpingsfamilie-dahn@gmx.de](mailto:kolpingsfamilie-dahn@gmx.de), [www.kolpingfamilie-dahn.de](http://www.kolpingfamilie-dahn.de)

# In Kitas sind 125.000 Stellen unbesetzt

Personalnot,  
Überstunden,  
Kündigungen:  
Kitas halten die  
Kinderbetreuung nur  
noch bedingt aufrecht.  
Eltern schränken ihre  
Arbeitszeiten ein.

Von Katja Gelinsky,  
Berlin

**D**er Politik ist es bislang nicht gelungen, die Kitakrise abzufedern. Im Gegenteil: Personalprobleme, schwierige Arbeitsbedingungen und der Kostendruck auf die Kitas haben weiter zugenommen. Das ergibt eine repräsentative Umfrage unter Kinderbetreuungseinrichtungen, die der Paritätische Gesamtverband diesen Montag veröffentlicht. Deutlich erhöht hat sich im vergangenen Jahr die Zahl der Überstunden. „In 72 Prozent der Einrichtungen leisten pädagogische Mitarbeiter regelmäßig Überstunden, um eine angemessene Betreuung der Kinder sicherzustellen“, heißt es in dem neuen

Kita-Bericht, der die Lage im Sommer 2023 widerspiegelt. Das ist ein Anstieg um 16 Prozentpunkte gegenüber der letzten Befragung von 2021.

Für eine angemessene Betreuung reicht der tatsächliche Personalschlüssel in den Einrichtungen nicht. 68 Prozent der Befragten gaben an, den Bedürfnissen der Kinder könne damit nicht entsprochen werden. Besonders betroffen sind große Kitas mit mehr als 98 Kindern. Negative Auswirkungen für die Kinder aufgrund der schlechten Personallage werden dort von 88 Prozent der Befragten befürchtet. In kleinen Einrichtungen mit bis zu 42 Kindern äußern diese Sorge 54 Prozent der Umfrageteilnehmer.

In jeder Kita sind im Durchschnitt 2,6 Stellen nicht besetzt. Es liege der Schluss nahe, dass in den mehr als 60.000 Kitas bundesweit mehr als 125.000 vorhandene Stellen von pädagogischen Mitarbeitern unbesetzt seien, heißt es in dem Bericht. Wegen des Fachkräftemangels könnten in 20 Prozent der Einrichtungen nicht alle Plätze vergeben werden. In den betroffenen Kitas würden deswegen durchschnittlich 14 Plätze nicht belegt.

Die Lage verschärft sich weiter durch die hohe Fluktuation: In 40 Prozent der Kitas gingen in den vergangenen 12 Monaten mehr Fachkräfte, als neue hinzukamen. In 37 Prozent der Einrichtungen war das Verhältnis ausgeglichen, und 23 Prozent der Kitas verzeichneten einen personellen Zuwachs. Diese Ergebnisse stehen im Widerspruch zur amtlichen Kinder- und Jugendhilfestatistik. Demnach waren

zum Stichtag 1. März 2023 drei Prozent mehr pädagogische Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung beschäftigt als 12 Monate zuvor. Eine Erklärung für diese Unterschiede könnte sein, dass in der amtlichen Statistik die Vakanzen wegen längerer Abwesenheit nicht ausreichend erfasst würden, heißt es in der Studie des Paritätischen Gesamtverbandes.

Angespannt ist die Lage vor allem in Kitas in benachteiligten Sozialräumen mit geringeren Einkommen, weniger Bildungsniveau oder Problemen mit der deutschen Sprache. Der Anteil der unbesetzten Stellen und die Fluktuation ist in diesen Gebieten größer als in Kitas in privilegierten Sozialräumen. 36 Prozent aller Kitas in sozial benachteiligten Gebieten beklagen eine hohe strukturelle Belastung. In privilegierten Gegenden liegt der Anteil der Kitas, in denen sich Schwierigkeiten häufen, hingegen nur bei 13 Prozent.

Zur Kostenentwicklung in den Kitas heißt es, 2023 hätten die Einrichtungen im Vergleich zum Vorjahr bei den Sach- und Personalkosten, bei den Ausgaben für Ernährung und bei den Nebenkosten durchweg einen „starken Anstieg“ verzeichnet. Eine Ausnahme bildeten die Mietkosten; sie sind in der Hälfte der Einrichtungen unverändert geblieben. Die Mehrkosten müssen die Kitas zum großen Teil selbst stemmen. Nur in einem Drittel der Einrichtungen wurden die Steigerungen bei der Refinanzierung durch den örtlichen Kostenträger vollständig berücksichtigt.

Eine Umfrage unter jungen Eltern bestätigt, wie stark sich die Kitakrise auch auf das Berufsleben und den Arbeitsmarkt auswirkt. 76 Prozent der Befragten mit Kindern bis zu fünf Jahren gaben an, sie hätten schon eine Reduzierung der Arbeitszeit oder Gehaltskürzungen in Kauf genommen, da sich keine passende Kinderbetreuung während der Arbeitszeit gefunden hätte. Ergebnisse der Umfrage im Auftrag der Personalplattform Remote, deren Ergebnisse der F.A.Z. vorab vorliegen, sollen am Montag veröffentlicht werden.

Ein großer Teil der Eltern beklagt demnach, in ihren Betrieben hapere es an der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Zwar bestätigten 84 Prozent der Befragten, ihr Arbeitgeber unterstütze flexibles Arbeiten „voll und ganz“ und gewähre „jede erforderliche Unterstützung, um die Kinderbetreuung in den Arbeitsalltag einzubeziehen“. Bei näherem Nachfragen fällt die Beurteilung aber deutlich kritischer aus.

So beklagen 71 Prozent „falsche Versprechungen“ zum Thema flexible Arbeitszeit. 69 Prozent der Eltern gaben an, sie seien am Arbeitsplatz schon mal getadelt worden, wenn sie sich wegen der Kinderbetreuung ungeplant freinehmen mussten. 79 Prozent fühlten sich bei Beförderungen übergangen, weil sie Eltern sind. Auf die Frage nach den wichtigsten Kriterien für die Wahl des Arbeitsplatzes landeten flexible Arbeitszeiten ganz oben, noch vor Arbeitsplatzsicherheit und Gehalt.

# KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN:



DIE BÜCHEREI

## Bruchweiler

### Öffnungszeiten:

dienstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr  
1. Sonntag im Monat: 10.45 Uhr - 11.45 Uhr

## Dahn

Schulstraße 29 (Rathaus), 66994 Dahn

Leiterin: Gudrun Johann

Tel.: (06391) 9196-290

E-Mail: Buecherei-Dahn@gmx.de

### Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr  
Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr - 1. und 3. Sonntag im Monat

Sie können auch weiterhin online bestellen und die Bücher in unseren Öffnungszeiten abholen. Unser Bücherschrank vor der Bücherei steht Ihnen 24 Stunden an 7 Tagen zur Verfügung. Sie können dort Bücher ausleihen, austauschen, mitnehmen und uns Bücher zur Verfügung stellen.

## Erfweiler

### Öffnungszeiten:

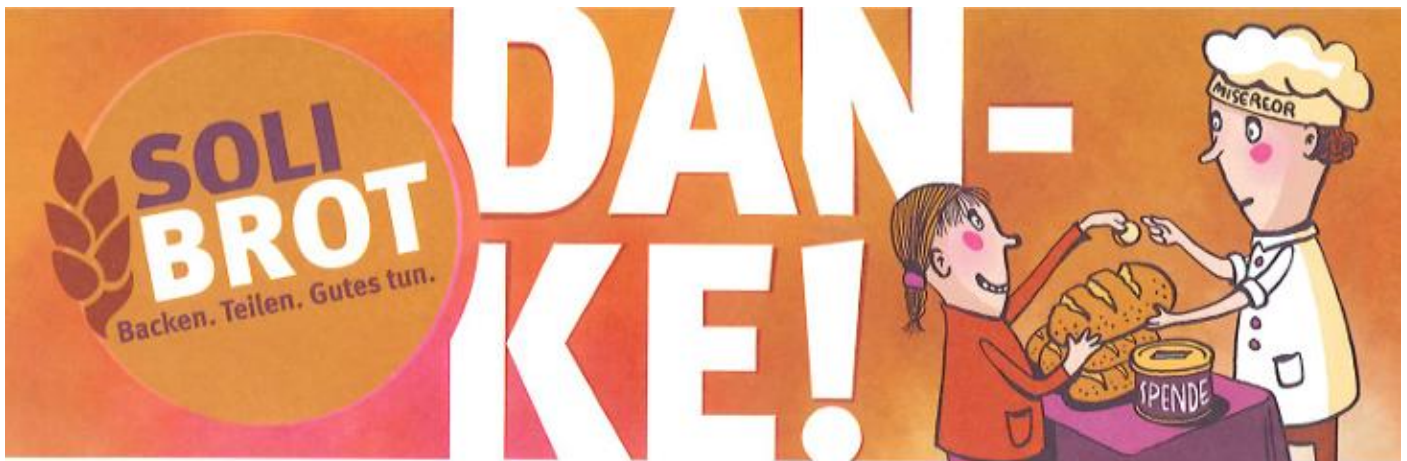
1. und 3. Sonntag im Monat: von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
2. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr  
4. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

## Fischbach

Öffnungszeiten: mittwochs von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

## Hinterweidenthal

Öffnungszeiten: sonntags: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
dienstags: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr



## INTERESSIERT MICH DIE BOHNE

Leitwort zur Misereor-Fastenaktion 2024

*„Das ist kein Hof, das ist das Paradies, auch wenn wir hart dafür arbeiten müssen. Wir sind nicht Eigentümer der Natur, wir verwalten sie nur und kümmern uns um sie für die nachfolgenden Generationen.“*

Ramiro Cerrón, Bauer aus La Unión, Nariño, Kolumbien  
Teilnehmer am Projekt der Landpastoral der Diözese Pasto

**DANKE** an die  
**Pfarrgemeinde Hl. Petrus und alle Unterstützerinnen  
und Unterstützer in Dahn** für den Erlös Ihrer  
**Solibrot-Aktion 2024** in Höhe von **437,23 Euro!**

Leben von der eigenen kleinen Landwirtschaft, jeden Tag gesund essen und voller Zuversicht für morgen planen: Wo Klimakrise und wirtschaftliche Interessen die Existenz gefährden, bleibt das ein Traum – und Armut die Realität. Gut, dass Sie den betroffenen Familien mit Ihrem Einsatz unsere starken Partnerorganisationen zur Seite stellen!  
Ihre Aktion 2024 ist gelebte Solidarität. Sie macht uns Hoffnung, dass das große Projekt vom würdevollen Leben für alle gelingen kann.

Mit herzlichen Grüßen aus Aachen

Julia Biermann  
Abteilungsleiterin  
Partnerschaften und Spenderkontakte

Miriam Thiel  
Ansprechpartnerin  
„Solibrot-Aktion“

Aachen, im Juni 2024  
K.-Nr. 4880365



Bischöfliches Hilfswerk  
**MISEREOR e. V.**  
Mozartstraße 9, 52064 Aachen  
Telefon: +49 241 442-542  
E-Mail: [aktionen@misereor.de](mailto:aktionen@misereor.de)  
[www.misereor.de](http://www.misereor.de)

**Spendenkonto**  
IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10  
Stichwort: Solibrot

Fotos: Koop/MISEREOR, Soleras/MISEREOR  
Illustrationen: Kat Menschik



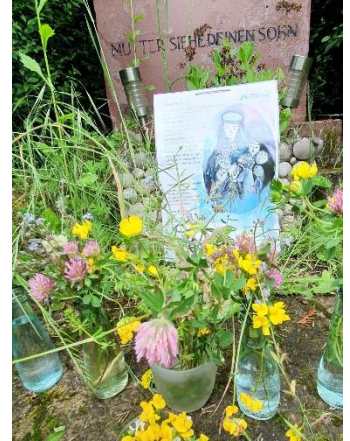




## Danke

Ein herzliches **Dankeschön** sagen wir allen **Anwohnern**, die uns bei der "Marienrallye für Kinder und ihre Familien" unterstützt haben. Vor Ihren Häusern haben Sie kleine Mai - Altäre aufgestellt, Mutter Gottes - Figuren oder - Bilder liebevoll mit Blumen geschmückt. Die Kinder hatten große Freude daran, die Figuren zu entdecken und ihr Wissen über Maria zu zeigen.

Miteinander grüßten sie Maria in Liedern und Gebeten. Am Ende pflückten sie unterwegs "die Blumen von der Au", wie es im Marienlied heißt und schmückten ihr eigenes kleines Kinder-Mai-Altärchen. Von all dem konnte sie auch der anfangs strömende Regen nicht abhalten.



## Einladung zum „VORLESE-SOMMER Rheinland-Pfalz“ vom 1. Juli bis 1. September 2024

**Der erste Schritt zum Lesen - lass dir vorlesen!**

Am 1. Juli 2024 startet der VORLESE-SOMMER Rheinland-Pfalz für Kitakinder im Vorlesealter.

Der VORLESE-SOMMER spricht sowohl die Kitakinder im Vorlesealter, als auch die potentiellen Vorleser und Vorleserinnen an. Um am VORLESE-SOMMER teilnehmen zu können, muss man sich in der Bibliothek anmelden. Für jedes Buch, welches das Kind vorgelesen bekommt, gibt es einen Stempel in die VORLESE-SOMMER Clubkarte. Drei gesammelte Stempel und ein gemaltes Bild zum Lieblingsbuch qualifizieren die Kinder zum Erhalt einer VORLESE-SOMMER Urkunde. Pro Kind geht eine Clubkarte in den Lostopf des landesweiten Gewinnspiels. Der Hauptpreis ist ein Kinderfahrrad, außerdem werden noch ein Lego-Set, Tonie-Box oder Tonie-Figuren, Spiele und Buchgutscheine verlost.



Öffnungszeiten:	dienstags	17.00 Uhr - 18.00 Uhr
	1. Sonntag im Monat	10.45 Uhr - 11.45 Uhr
Aktionstage:	Dienstag, 23.07.2024	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
	Dienstag, 27.08.2024	16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Wir freuen uns sehr auf viele Kinder, Vorleserinnen und Vorleser.  
*Das Bücherei-Team*

## Kirchenchor

Proben: mittwochs um 18.00 Uhr in der Kirche Bruchweiler an folgenden Terminen:  
24. Juli und 28. August

## Seniorenkaffee

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren, ob jung oder alt, am Donnerstag, 18. Juli 2024 um 14.30 Uhr zu einem schönen, unterhaltsamen und geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum ein.



## Gemeindenachrichten

### St. Peter und Paul, Bundenthal

## kfd-Bundenthal

Mittwoch, den 17. Juli 2024, Wanderung zum Seehof mit Einkehr im Sportheim Erlenbach.  
Treffpunkt 15.00 Uhr am Pfarrhaus.  
Wir freuen uns auf Euer Kommen.  
*Das kfd-Leitungsteam*



## Gemeindenachrichten

### St. Jakobus, Busenberg

## kfd-Busenber

Zum jährlichen **Partnerschaftstreffen** der kfd´s Busenberg, Erfweiler und Schindhard, lädt dieses Jahr am Freitag, 12. Juli um 19.00 Uhr die kfd Erfweiler ins Dorfgemeinschaftshaus in Erfweiler recht herzlich ein.

Herzliche Einladung zur **Abendwanderung** mit abschließender Einkehr bei „Hartnita“ (Hartmut und Anita Weis in der Hauptstraße) am Donnerstag, 25. Juli 2024.

Treffpunkt zum Abmarsch ist um 18.00 Uhr am Dorfplatz.

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 20.07.2024 bei Liesel Kreis, Tel: 3943**



**KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS**  
DAHN

Dienstag, 09.07.2024, 14:30 Uhr

**Seniorenachmittag** im Pater-Ingbert-Naab-Haus

Wir laden unsere Senioren ein zu Kaffee und Kuchen, zum Erzählen und Zuhören.

Keine Altersbeschränkung noch oben oder unten.

Herzlich eingeladen sind auch die Pflege- und Betreuungskräfte.

Der Zugang ist barrierefrei.

Donnerstag, 11.07.2024,

**Wanderung zur Pfälzerwald-Hütte im Schneiderfeld**

Treffpunkt: 14:30 Uhr, Pater-Ingbert-Naab-Haus

Freitag, 19.07.2024, 18:00 Uhr,

**Frauenmesse** in der Katholischen Kirche Dahn „Wasser“

Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der kfd Dahn.

Kollekte für die Aufgaben des Müttergenesungswerkes.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Zusammenstehen - Erzählen - Zuhören -

Diskutieren mit Informationen zu unserem Trinkwasser - Verfügbarkeit - Qualität... .

Samstag, 27.07.2024

**Anna-Wallfahrt in Niederschlettenbach**

Info dazu siehe Nachrichten für Alle

Vorschau:

Im August gibt es zu Maria Himmelfahrt eine „Kräuter-Aktion“

D A N K E

für die Spenden der Aktion „Salzsäckchen“

und die Kollekten „Müttergenesungswerk“

Bewegung wichtig in jedem Alter

„Besser orientieren - schneller reagieren - sicherer stehen und gehen“.

Einladung zum Mitmachen bei den **Gymnastikstunden für Frauen**

im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Dahn

Neu-Mittturnerinnen sind immer willkommen.

Einfach mal vorbeischaun.

montags von 14:00 bis 15:00 Uhr Seniorengymnastik

von 15:00 bis 16:00 Uhr Gymnastik für Frauen jeden Alters.

Verantwortlich hierfür: Edith Koch, Telefon 731

Bauernregel: „Bringt der Juli heiße Glut, so gerät der September gut“

Bleiben Sie gesund!

*Das Leitungsteam der kfd Dahn*



## Gemeindenachrichten St. Wolfgang, Erfweiler

### Bücherei

Die Bücherei Erfweiler beteiligt sich am Vorlesesommer vom 1. Juli bis 1. September. Eingeladen sind Kindergartenkinder. Eltern, Großeltern, Geschwister etc. können dem Kind vorlesen. Wenn mindestens 3 Bücher vorgelesen wurden und ein Bild gemalt wurde, bekommen die Kinder eine Urkunde.

Am Ende des Vorlesesommers nimmt das Kind mit seiner Clubkarte an einer Verlosung teil.

### kfd-Erfweiler

#### **Einladung zum Frauenkaffee**

Jeden 1. Dienstag im Monat treffen wir uns zu einer gemütlichen, geselligen Kaffeerunde in der Bücherei. Beginn 14.30 Uhr.

Wir freuen uns, wenn viele der Einladung folgen!

#### **Partnerschaftstreffen**

Zum jährlichen Partnerschaftstreffen der kfd´s Busenberg, Erfweiler und Schindhard, laden wir dieses Jahr am Freitag, 12. Juli um 19.00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus in Erfweiler recht herzlich ein. Wir freuen uns auf einen schönen Abend!



## Gemeindenachrichten St. Bartholomäus, Fischbach

### Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 10. Juli 2024 um 14.30 Uhr, lädt die kfd Fischbach recht herzlich zum Seniorenachmittag im Pfarrheim ein.

Herzliche Einladung an Jung und Alt.

## Abschluss Marienmonat Mai



Es war wieder ein sehr schöner Abschluss der Maiandachten, den wir zusammen am Fuße unserer weißen Madonna feiern konnten. Schon seit Jahrzehnten pilgern viele Gläubige hinauf zu ihr, dorthin wo sie hoch auf dem Hinzenfelsen thront und von da aus unser Dorf und Tal beschützt.

Wir sagen von Herzen Dankeschön an Herrn Pfarrer Becker und allen Marienverehrrern, die sich auf den Weg gemacht haben um der Mutter Gottes mit Gebet und Gesang die Ehre zu erweisen.

Auch möchten wir noch unserem Bürgermeister Michael Schreiber, Herrn Walter van Venrooy

und den Gemeindearbeitern danken.

Herzlichst der  
*Gemeindeausschuss und die  
kfd Fischbach*



## Gemeindenachrichten

## St. Laurentius, Niederschlettenbach

### Friedens-Wallfahrt zur St. Anna-Kapelle Niederschlettenbach

Am Samstag, dem 27. Juli, findet die Wallfahrt zur heiligen Mutter Anna statt. Um 9 Uhr wird zum Festgottesdienst in der St. Laurentius-Kirche Niederschlettenbach eingeladen. Festprediger in diesem Jahr ist Pfarrer Matthias Schmitt aus Deidesheim. Im Anschluss, etwa kurz nach 10 Uhr, führt dann die Wallfahrt zur Annakapelle hinaus, wo eine Andacht gehalten wird. Der Prozessionsweg führt über den Radweg. Für Wallfahrer, welche nicht gut zu Fuß sind, steht für die Hinfahrt, und für alle für die Rückfahrt wieder ein Kleinbus zur Verfügung. Nach der Wallfahrt lädt die Gemeinde alle zur Einkehr beim Pilger-Imbiss ins Pfarrheim ein. In Anbetracht der weltpolitischen Lage wird die Wallfahrt in diesem Jahr als Friedenswallfahrt durchgeführt, in Anlehnung an den Katholikentag in Erfurt diesmal unter dem Thema „Zukunft hat der Mensch des Friedens“.

Wer bei der Wallfahrt helfen oder einen Kuchen spenden möchte, beides ist willkommen, bitte bei Christine Brödel melden, Tel. 06394/1444

*Albert Nagel*



## St. Antonius, Schindhard

### kfd Schindhard

#### **Partnerschaftstreffen**

Zum jährlichen Partnerschaftstreffen der kfd´s Busenberg, Erfweiler und Schindhard, lädt dieses Jahr am Freitag, 12. Juli um 19.00 Uhr die kfd Erfweiler ins Dorfgemeinschaftshaus in Erfweiler recht herzlich ein.

### Fronleichnam in Schindhard

Nach guter Tradition feierten wir am 2. Juni unser Fronleichnamsfest unter dem Motto „Seht uns führt zusammen Christi Liebe“ mit 3 festlich geschmückten Altären.

Unter dem Leitspruch „Du gehst mit“ schmückten die Kommunionkinder aus Erfweiler und Schindhard den Kirchenaufgang.

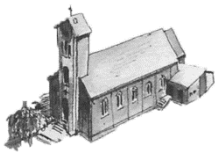
Die Festmesse wurde von Pfarrer Joachim Voss feierlich zelebriert und vom Kirchenchor begleitet.

Ein herzliches Dankeschön gilt den fleißigen Frauen und Männern, die unter widrigen Wetterbedingungen die Altäre liebevoll gestaltet haben.

Weiteren Dank der Jägerkapelle Erfweiler, der Schindharder Feuerwehr und allen Helfern, die tatkräftig viele Stunden mitgeholfen haben!

Auch für die zahlreichen Kuchenspenden wollen wir uns mit einem herzlichen Vergelt's Gott bedanken.

Trotz unberechenbarem Wetter schenkte uns der Himmel Sonnenschein und guten Segen, so konnte unser Fest gelingen.



## St. Michael, Schönau

### Fronleichnam

Ein herzliches Dankeschön an

- Pfarrer Joachim Voss und Pfarrer i.R. Erich Steigner für den feierlichen Festgottesdienst
- den Messdienern und Fahnenträger
- den Lektoren und dem Organisten
- den Helferinnen und Helfern für die sehr schön und liebevoll gestalteten Altäre
- unserer Feuerwehr für das Tragen des Himmels und der Verkehrssicherung
- den Kuchenspenderinnen und
- dem Kubb-Club für die Ausrichtung der Reunion
- und letztendlich allen Besucherinnen und Besuchern für die rege Teilnahme, das Mitsingen und Mitfeiern bei der Prozession

Sommer ist die Zeit,  
in der es zu heiß ist,  
um das zu tun,  
wozu es im Winter  
zu kalt war.

*Marc Twain*



*Bild: B.Gade © GemeindebriefDruckerei.de*

## Nächste Pfarrbriefe:

Der August/September-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 04.08.2024 – 06.10.2024

*Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 17.07.2024*

***Bitte beachten sie, in diesem Zeitraum gibt es eine Ferienregelung!***

Der Oktober-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 06.10.2024 – 03.11.2024

*Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 18.09.2024*

**Bitte senden Sie Ihre Termine und Hinweise an: [pfarrbrief.dahn@t-online.de](mailto:pfarrbrief.dahn@t-online.de)**

**Wir bitten um Termineinhaltung!!!**

**Homepage: [www.heiliger-petrus.de](http://www.heiliger-petrus.de)**

Zentrales Pfarrbüro Dahn	Öffnungszeiten	Pfarrsekretärinnen
Kirchgasse 1 • 66994 Dahn Telefon: 06391/91094-0 Fax: 06391/91094-29 Mail: <a href="mailto:pfarramt.dahn@bistum-speyer.de">pfarramt.dahn@bistum-speyer.de</a>  <i>In dringenden seelsorglichen Fällen                      außerhalb der Öffnungszeiten                      Tel: 0151-14879931</i>	Montag, Mittwoch, Freitag: 9-12 Uhr  Montag u. Donnerstag: 14-18 Uhr	Anja Burkhard Anja Winnwa
Außenstelle Bruchweiler	Öffnungszeiten	
Raiffeisenstraße 4 • 76891 Bruchweiler Telefon: 0151/14879644	freitags von 8.00 – 9.30 Uhr <b>Urlaub vom                      22.07.2024 – 09.08.2024</b>	
Außenstelle Fischbach	Öffnungszeiten	
Hildegardstraße 3 • 66996 Fischbach Telefon: 0151/14879644	freitags von 10.00 – 12.00 Uhr <b>Urlaub vom                      22.07.2024 – 09.08.2024</b>	
Mess-Bestellungen in und für Schönau		
Wengelsbacher Str. 12 • 66996 Schönau Telefon: 06393/5202	Ansprechpartner: Christa van Venrooy	

PASTORALTEAM		
Pfarrer Thomas Becker, ltd. Pfarrer	06391-91094-0	thomas.becker@bistum-speyer.de
Pfarrer Joachim Voss, Kooperator	0151-14879907	joachim.voss@bistum-speyer.de
Gemeindereferentin Barbara Zickgraf	06391-91094-16	barbara.zickgraf@bistum-speyer.de
Gemeindeassistentin Nicole Gajos	0178-5880568	nicole.gajos@bistum-speyer.de